

Von JESUS geführt

von Br. Thomas Gebhardt

Markus 8:22-23

Und er kommt nach Bethsaida; und man bringt einen Blinden zu ihm und bittet ihn, daß er ihn anrühre. Und er nahm den Blinden bei der Hand und führte ihn vor das Dorf hinaus, spie ihm in die Augen, legte ihm die Hände auf und fragte ihn, ob er etwas sehe.

Blind! Viele Menschen sind blind für das Evangelium. Da ist die Frage, wie der Herr JESUS oder heute die Boten des Herrn mit solchen Menschen umgehen sollen. Wissen Sie, das Schreckliche ist ja, dass sich die Menschen, die ohne JESUS leben, in all dem Dreck, der einen heute angeboten wird, wohlfühlen. Sobald man aber von Dingen spricht, die Gott gerne von uns möchte, weil sie gut für uns sind, werden diese Menschen oft sehr sensibel und haben alle möglichen Ausreden, um Gottes Plan für ihr Leben zu umgehen. Aber Gottes Plan im eigenen persönlichen Leben in Erfüllung gehen zu sehen, ist das schönste, was es gibt. Es ist herrlich, die Berührung des Herrn zu erfahren.

Sicherlich hatte dieser Blinde schon gehört, dass der Herr JESUS Dinge tat, die nur Gott tun konnte. Aber er konnte ja nicht sehen. Wie sollte er JESUS finden? Und so bringen andere diesen Blinden zu JESUS. Sie bringen ihn zu JESUS, weil sie selbst weder die Möglichkeit noch die Kraft oder den Auftrag hatten, etwas für diesen Blinden zu tun. So nehmen Sie diesen und bringen ihn zu JESUS, damit ER ihn anrühre. Ach würden doch heute die Menschen dies verstehen. Da probiert sich jeder aus und versucht an den Verlorenen herumzudoktern, aber ohne bleibenden Erfolg. Wissen Sie, der beste Platz ist, die Notleidenden in die Gemeinde zu bringen. Der Pastor, die Ältesten haben den Auftrag und die Vollmacht, das Richtige zu tun, damit diesen geholfen wird.

JESUS heilte diesen Blinden nicht sofort. ER wusste, dieser benötigte eine Spezialbehandlung. Als erstes nahm ER den Blinden bei der Hand. Ach würden Sie es doch zulassen, dass Sie JESUS an die Hand nimmt. JESUS führt ihn heraus aus dem Dorf. Sehen Sie, das meine ich, dieser Mann musste weggeführt werden von allen anderen. Und JESUS machte etwas ungeheuerliches, ER spuckte diesen Mann zweimal mitten ins Gesicht. Da haben wir wieder so ein Problem; wer von Ihnen würde sich das gefallen lassen? Wer von Ihnen würde sich wie Abschaum behandeln lassen?

Ich weiß nicht, was in diesem Mann vor sich ging, ich erkenne nur eines, er hielt es aus, weil er von JESUS geführt wurde, weil ihm niemand reinredete. JESUS hatte ihn fortgeführt von allen, Menschen und Trubel des Ortes - aber er wurde von JESUS geheilt. Manchmal müssen Sie vielleicht eine Spezialbehandlung bekommen, die Ihnen nicht gefällt - die Sie aber rettet!

Es segne Sie mein Herr und Heiland, JESUS Christus, und lassen Sie sich heute führen! Ihr Thomas Gebhardt